

WIE VIEL TIER IST IN MIR?



Spielt an der Station «Miteinander sprechen». Schaut in die Wunderkammer «Welt der Tiere». Betrachtet den Elefantenfilm. Hört eine Franz-Hohler-Geschichte.

- Gebt einander anschliessend in Kleingruppen eine persönliche Antwort auf die Frage: Wie viel Tier ist in mir?

- 4 -

- 3 -

• Diese Frage(n) aus der Vorbereitung können wir nun so beantworten:

• Das haben wir über die Beziehung zwischen Mensch und Tier gelernt:

© 2023 Naturama Aargau, www.naturama.ch

ICH TIER WIR



ICH (NUTZ-)TIER WIR

GALERIE HELIX IM TREPPENHAUS

Die Fotografin Fabienne Gantenbein war schon als Kind mit der Haltung von Nutztieren vertraut. Ihre Grosseltern betrieben eine Kaninchenzucht und schlachteten die Tiere auf dem eigenen Hof. Ihre Grossmutter betonte stets, dass Tiere – ebenso wie Menschen –

Schmerz und Leid empfinden. **Betrachte die Bilder: Was zeigen sie? Was sagen sie dir? Was empfindest du?**

Fabienne Gantenbein will mit den Bildern die Auswirkungen ihres eigenen Konsums auf das Leben von Nutztieren zeigen.

Zum Nachdenken: **Wie haben Tiere wohl gelebt, die als Fleisch auf deinem Teller landen? Oder als Leder an deinen Schuhen? Oder als Fell an deiner Jacke? Wie sollten Tiere leben können, damit ich ihr Fleisch gerne esse, ihr Leder und Fell gerne trage?**

Sonderausstellung | 29. September 2023 – 7. Juli 2024 | naturama.ch/tier

- 1 -

- 2 -

• Das haben wir über (Nutz-)Tiere erfahren:

• Darum geht es an dieser Station:

Schaut euch in Kleingruppen die Stationen «Leben und sterben lassen», «Eine Frage der Haltung», «Goldstandard» und «Der Bruch zwischen Mensch und Tier...» an. Diskutiert, macht Notizen und erzählt nachher der Klasse:

ÜBER SARDELLEN, SCHLACHTHÖFE UND STÄLLE

IN DER SONDERAUSSTELLUNG ICH TIER WIR IM OG



VOR DEM MUSEUMSBESUCH

Was kommt dir in den Sinn, wenn du das Bild anschaust?
Austausch in der Klasse, Stichworte sammeln;

Was sagt dir der Ausstellungstitel **ICH TIER WIR**?
Austausch in Zweiergruppen, Stichworte aufschreiben;

Meine Erfahrungen mit:

- Haustieren (Habe ich welche? Warum diese? Habe ich keine, warum nicht?)
- Wildtieren (schon lebendig gesehen? Welche? Wo? Wildtiere im Film/Internet: Über welche Wildtiere was gesehen?)
- Zoo besucht? Welche Erlebnisse und Gefühle dabei gehabt?
- Nutztiere: Welche esse ich (nicht?); schon mal einen Stall und/oder Schlachthof von Innen gesehen?
- Was sind für mich «nützliche» Tiere?

Wenn ich ein Tier wäre, wäre ich ein:

Meine Mitschüler:innen sehen in mir dieses Tier:

In meinem Leben spielen Tiere – auf einer Skala von 1 bis 5
– eine sehr wichtige (5) / eine völlig unwichtige Rolle (1), weil,



Notiere deine Meinung zu diesen zwei Fragestellungen:

- Welche Auswirkungen hat unser Konsum auf das Leben von Nutztieren?
- Welche Rechte sollen Nutztiere haben?

Welche offenen Fragen hast du zu den beiden Fragestellungen?

Tragt eure Fragen in der Klasse zusammen.

- Gibt es gleiche/ähnliche Fragen? (Ordnet die Fragen zu Themenbereichen.)
- Welche Fragen und Themenbereiche bearbeitet ihr während und/oder nach dem Ausstellungsbesuch weiter?



Dieses Forschungsheft gehört:

NACH DEM MUSEUMSBESUCH

Was war für dich das Spannendste am Besuch der Ausstellung **ICH TIER WIR**?

Hat sich etwas verändert an deiner Meinung über oder an deiner Beziehung zu (Nutz-)Tieren?

Wenn du JETZT ein Tier wärst, was für eines wärst du?

Das gleiche oder ein anderes? Warum?

Betrachte deine Notizen auf der linken Seite und deine offenen Fragen:

- Was hast du gelernt?
- Inwiefern hat sich deine Meinung zur Haltung von Nutztieren verändert?
- Welche Fragen kannst du nun beantworten?
- Welche Fragen bleiben offen?

Diese Fragen konntest du in der Ausstellung lesen. Beantworte sie nun hier:

- Denkst du an das Tier, wenn du Fleisch isst?
- Was unterscheidet dich von einem Tier?

Diese Fragen und Themenbereiche bearbeiten wir in der Klasse jetzt noch weiter:

